

Ins Netz gegangen

Seiten 32–33

Die Wollindustrie hat mit den neuen, innovativen, netzartigen Wollqualitäten einen Trend gesetzt. Mit nur einem Knäuel lässt sich ein raffinierter Schal stricken. Natürlich kann das Material auch für Randabschlüsse an anderen Strickwaren eingesetzt werden.

Claudia Hanselmann
Katia Wolle

Material und Werkzeug

- 1 Knäuel Katia Triana (grobmaschiges Netz) oder
- 1 Knäuel Katia Ondas (feinmaschiges Netz)
- 1 Paar lange Stricknadeln mittlere Stärke
- Passender Nähfaden
- Nähutensilien

Arbeitsablauf

1. Fadenanfang suchen und das Material zu einem Band auseinander ziehen (**Bild 1**).
2. Mit der Nadel an der Oberkante des Bandanfanges 8 Maschen aufnehmen, das heisst in einem regelmässigen Abstand von ca. 2,5 cm die Bandkante auf die Nadel legen (**siehe Bild 2 und Video**).
3. Nun mit dem Abstricken beginnen: Nadel mit den Anschlagsmaschen in der linken Hand halten, das Netzband zu einer Schlaufe nach hinten legen

(**Bild 3**) und um den linken Zeigefinger wickeln. Zweite Nadel in die rechte Hand und damit jede Masche rechts abstricken, dafür wiederum von der Netzoberkante im Abstand wenig Material auffassen und durch die Masche ziehen (**Bild 4**).

4. In Reihen weiterstricken bis der Knäuel aufgebraucht ist.
5. Netzanfang und -ende mit passendem Nähfaden in den entstandenen «Volants» verdeckt annähen, evtl. mit einem kleinen Saum versäubern.

